

SJK-Newsletter zum Veränderungsprozess

Online SJK am 17.12.22 live verfolgen!



Der Changeprozess geht voran. Alle Projektgruppen haben gearbeitet und werden erste Anträge formuliert. Um diese ersten Ergebnisse in unserer Kirche diskutieren zu können, wird am 17.12.2022 eine außerordentliche Süddeutsche Jährliche Konferenz stattfinden. Diese Online-Konferenz beschäftigt sich ausschließlich mit dem Veränderungsprozess unserer Kirche. Neben Berichten aus den Projektgruppen werden auch erste Anträge diskutiert und abgestimmt werden.

Alle Themen auf einem Blick

Online-SJK	1
40 Tage Aktion	2
Die Handlungsfelder stellen sich vor ...	3
Informationen zu den Hearings	2
Termine der Hearings	3
Informationsfluss	4

Alle Interessierten haben die Möglichkeit, die Online-Konferenz im Livestream ab 9.00 Uhr zu verfolgen. Ein entsprechender Link wird am Morgen des 17.12.2023 über die SJK-Communi-App veröffentlicht (früher ist dies leider nicht möglich).

Infobox Communi-App

Viele wichtige Infos zu unserer Kirche erhalten Sie mit der SJK-App. Geben Sie dazu im App-Store oder bei Google Play „EmK-SJK“ ein.

40 Tage Aktion

Kurswechsel: 40 Aufbrüche - Gemeinsam neue Wege entdecken



Die EmK in Süddeutschland geht durch einen grundlegenden Veränderungsprozess, sie wagt einen Kurswechsel. Sie soll auch in Zukunft eine Kirche sein, in der Menschen miteinander, mit Gott und sich selbst in Beziehung treten und das Leben aktiv gestalten können. Der Kurswechsel findet auf vielen Ebenen statt und soll unsere Kirche nicht nur oberflächlich an aktuelle Herausforderungen anpassen. Es geht auch um eine inhaltliche (Neu-)Besinnung und um viele Fragen: Was macht die EmK in Süddeutschland heute aus und warum bin ich gerne ein Teil von ihr? Wo liegen die Stärken unserer Tradition und wie können sie heute zum Tragen kommen? Welche Formate, Angebote und Inhalte haben uns in der Vergangenheit gut getan, sollten aber grundlegend überdacht werden? Wie wollen wir unsere Gemeinschaft leben und wie treten wir mit „anderen“ in Beziehung?

Welchen Kurs können wir als EmK einschlagen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt es keine einfachen oder eindeutigen Antworten. In unseren Gemeinden gibt es aber viele verschiedene Menschen, Ideen und Ansätze, wie Kirche heute gelebt werden kann und wohin sie sich verändern könnte. Zur Passionszeit 2023 bietet die Handlungsgruppe Inhalt eine 40 Tage Aktion für alle Gemeinden in der SJK. Anhand von 40 Aufbrüchen wird Lust gemacht auf die Gestaltung der Kirche, Mut gefasst zur Veränderung und der Blick geschärft, was es heißen kann, kirchliche Gemeinschaft zu sein. Die Impulse werden Anfang Februar in digitaler Form zur Verfügung gestellt und sollen ganz das sein: Impulse, die zum Weitergehen, Ausprobieren und Nachdenken inspirieren können. Die 40 Tage Aktion ist ein Angebot für alle Gemeinden, gemeinsam neue Wege zu entdecken und den Kurswechsel mitzugestalten.

Die 7 Handlungsfelder stellen sich vor

Alle Handlungsfelder haben sich eine Zieldefinition und entsprechende Arbeitspakete gegeben. Diese wollen wir hier nun vorstellen:

Handlungsfeld Inhalt



Leiter: Moritz Mosebach

Zieldefinition: Gemeinschaft (mit Gott, mit meinem Nächsten, mit mir selbst) ist das Profil der EmK in Süddeutschland. Unter diesem Profil ordnet sich alles konsequent, nachhaltig und flächendeckend unter.

Projektauftrag:

- Die Themen Gemeinschaft und Beziehung theologisch und gesellschaftlich reflektieren.
- Die Themen Gemeinschaft und Beziehung als inhaltlichen Schwerpunkt der EmK herausarbeiten.
- Eine Geschichte erzählen und Möglichkeiten erschließen, wie Gemeinden ihre eigene Geschichte daran anknüpfen können. Die große Geschichte schafft Identität und Räume für Individualität auf Gemeindeebene.
- Wir erarbeiten Materialien in unterschiedlichen Medien, welche zur Teilhabe oder AutorInnenschaft an dieser Erzählung motivieren. Wir finden eine geeignete Form, um darzustellen, was das Profil der „EmK SJK 2024“ ist.

Nächstes Hearing: 8.12.2022

Handlungsfeld Angebote



Leiter: Klaus Schmiegel

Zieldefinition: Unsere Gottesdienste und Angebote sind konsequent auf Gemeinschaft ausgerichtet, in der die Tiefe des Lebens und Glaubens erfahrbar wird. Gemeinschaft umfasst den Dreiklang: mit Gott, mit meinem Nächsten, mit mir selbst.

Projektauftrag:

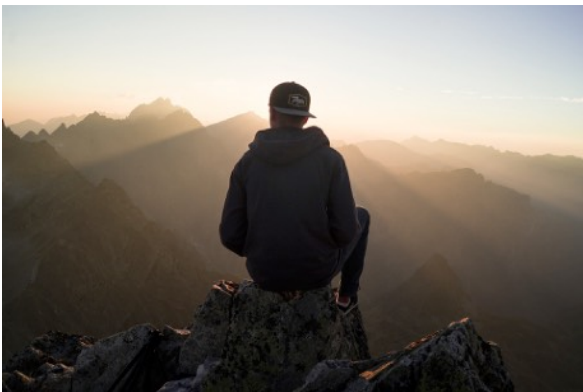
- Wir entwickeln ein Konzept, welches die Rahmenbedingungen schafft, dass Gemeinden/Bezirke/Regionen in einen Transformationsprozess starten, um den Dreiklang der Gemeinschaft (Gott, Selbst, Nächster) besser umsetzen zu können.
- Wir erstellen einen Fragenkatalog, anhand dessen Gemeinden ihre IST-Situation definieren können und fordern sie heraus, sich von diesem Ist-Zustand zu lösen.
- Wir stellen eine Ideenbörse mit Angeboten mit finanziellem Rückfluss zur Verfügung (Absprache Projektgruppe Finanzen).
- Wir helfen Gemeinden, neue Formen von Begegnung unabhängig von traditionellen Sonntagmorgen Gottesdienst zu erleben und stellen Alternativformate zur Verfügung (z.B. OnlineImpulse zum Thema Veränderung)

Hauskirchen. Wir schaffen ausreichend Freiräume, um dieses auch zu tun.

- Wir stellen "Best-Practice" Beispiele zur Verfügung, die Gemeinden zum kreativen Denken anregen.

Nächstes Hearing: 19.01.2023

Handlungsfeld Standortentwicklung



Leiter: Ingo Blickle

Zieldefinition: Standorte werden um- und ausgebaut oder geschlossen nach dem Kriterium, wie dort jeweils Gemeinschaft gelebt werden kann.

Projektauftrag:

- Gedeihendes stärken: Analyse von Erfolgsfaktoren einzelner, ausgewählter Standorte (direkt am Beispiel → theologischen Hintergrund erforschen)
- Strauchelndem aufhelfen: Erarbeiten eines Maßnahmenkataloges für unterkritische Entwicklungen: evtl. Ampelsystem. Identifizierung von Erfolgskonzepten, die auf andere Standorte übertragen werden können
- Müdes gehen lassen: Erstellen einer möglichen „Abwicklung“ bzw. Hilfestellung für Standorte, die geschlossen werden.
- Erarbeitung von Kriterien, die bei der Gründung von Großbezirken zu beachten sind (z.B. Ausdifferenzierung von Gottesdienststandorten, Strukturen

entwickeln, in denen Gemeindeentwicklungsprojekte (FX) entstehen können)

- Neues Beginnen lassen: Struktur entwickeln, um schneller mehr erfolgreiche Neugründungen zu erreichen

Nächstes Hearing: 14.12.2022

Handlungsfeld Struktur und Entscheidungsprozesse



Leiter: Andreas Ziegler

Zieldefinition: Wir schaffen Konferenz-, Distrikts- und Bezirksstrukturen, die eine effiziente Umsetzung unseres kirchlichen Auftrags mit dem Fokus Gemeinschaft ermöglichen.

Projektauftrag:

- Struktur Bezirke/Gemeinden: Schaffung zukunftsfähiger Einheiten (in Abstimmung mit den Handlungsfeldern Standorte und Personal)
- Struktur Distrikte (unter Einbeziehung von anderswo erfolgreichen Modellen, z. B. GB oder CH):
 - Anzahl/Größe
 - Rollen-/Aufgabenklärung „Superintendent“
 - Prüfung einer weiteren Führungsebene auf Bezirksebene
- Arbeitsweise der SJK:
 - Tagungen: Anzahl, Dauer, Präsenz/Online etc.

- Aufgaben und Arbeitsweise: Welche Ausschüsse brauchen wir? Mit welchen Aufgaben? Art und Notwendigkeit von Berichten.
- Klärung von Entscheidungsebenen: Was muss von der SJK, was kann anderswo entschieden werden? (Wie viel Basisdemokratie brauchen/wollen wir?)
- Entwicklung von Mechanismen, die die Umsetzung von Entscheidungen sicherstellen (Schaffung von Verbindlichkeit).
- Mechanismen schaffen, die eine ständige Weiterentwicklung (z. B. Anpassung an aktuelle Gegebenheiten) der SJK ermöglicht.

Nächstes Hearing: 07.02.2023

Handlungsfeld Ehrenamt



Leiter: Bertram Minor

Zieldefinition: Sinnstiftendes Ehrenamt wird als konstitutives Merkmal der Gemeinschaft konsequent wahrgenommen, wertgeschätzt, honoriert und begleitet.

Projektauftrag:

Rahmenbedingungen beschreiben, unter denen Ehrenamt attraktiv, sinnvoll, sinnstiftend und gabenorientiert gelebt werden kann. Strategien zur Gewinnung weiterer ehrenamtlicher MA und projekthafte Erprobung (z.B. KU, Übergang ins Rentenalter, im hohen Alter)

Aus- und Weiterbildungsformate für den Bereich Ehrenamt bewerben und weiterentwickeln. Modelle der Honorierung von Ehrenamt Offenheit für ehrenamtliche Initiativen verstärken und Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Partnern suchen.

Nächstes Hearing:

Handlungsfeld Personal und Führung



Leiter: Wilfried Röcker

Zieldefinition: Hauptamtliche der EmK arbeiten kooperativ mit hoher Identifikation und starkem Engagement für ihre Kirche. Sie erfahren dabei, dass sie Ihre Berufung leben können und erleben sich als Teil des Veränderungsprozesses der Kirche. Zukünftig wird vorrangig in Teams gearbeitet. Dazu werden die passenden Rahmenbedingungen geschaffen.

Projektauftrag:

- Personalverwaltung professionalisieren
 - Definition von Aufgaben, die in der Personalverwaltung an ein Personalwesen übertragen werden können. (In enger Zusammenarbeit mit dem künftigen Leiter der Kirchenkanzlei – Jörg Hammer)
 - Ausschreibung und Einsetzung eines Personalbüros
 - Recruiting-Prozess weiterentwickeln/ professionalisieren
- Personalentwicklung strukturieren

- Sichtung der bestehenden Personalsituation
- Ermittlung des Personalbedarfs/ Personalplanung aufgrund der Vorgaben der Projektgruppe Struktur (Andreas Lieb+Jörg Finkbeiner) und der Projektgruppe Standortentwicklung (Ingo Blickle +Markus Jung)
- Portfolio möglicher Berufsgruppen beschreiben, die in Teams zusammenarbeiten könnten, dazugehörige Stellenbeschreibungen definieren, Gehaltssystem entwickeln (Zusammenarbeit mit Projektgruppe Finanzen, (Bernd Vollmer+Christine Flick),
- Qualifizierungsvoraussetzungen festlegen, Ausbildungsbegleitung klären, Einarbeitung regeln
- Klärung: Welche Rolle u. Funktion haben Pastor:innen in diesem neuen System (Anfrage Beamtensystem)
- Konzept zur Teamarbeit (haupt- u. ehrenamtlich) entwickeln (Weiterbildungsangebote / Coaching) – Kooperation mit Projektgruppe Ehrenamt (Bertram Minor+Dorothea Lorenz)
- Qualifizierungsbedarf aufdecken (Weiterbildungssystem)
- Konzept für Anreizsysteme entwickeln, Belohnungsmöglichkeiten
- Personalführung festlegen
 - Führungskultur beschreiben, Umfang einer MAV klären (Bisher sind Pastor:innen nicht Teil der MAV)
 - Führungsebenen definieren und systematisieren in Zusammenarbeit mit dem Kabinett aufgrund der Vorgaben der Projektgruppe Struktur
 - Entwicklung eines neuen Dienstzuweisungssystems

Nächstes Hearing: 09.02.2023

Infobox: Wie bekomme ich den Link zum Hearing?

Alle, die sich bei Jotform angemeldet haben, bekommen ihren Link per Email. Kurzentschlossen, die sich nicht eingetragen haben, sehen den Link vor der Sitzung in der SJK-App.

Handlungsfeld Finanzen



Leiter: Ulrich Vollmer

Zieldefinition: Wir akquirieren zusätzliche Gelder aus bestehenden und neu zu schaffenden Tätigkeitsfeldern und durch unsere Immobilien, die gemeinsam mit unseren Spendengeldern Gemeinschaftsprojekte der EmK fördern.

Projektauftrag:

- Aus welchen bereits bestehenden Tätigkeitsfeldern kann man finanziellen Rückfluss generieren?
- Gewinnung von Geldern durch Beiträge, Spenden ... (intern), Fundraising (extern), Zuschüsse und Vermächtnisse
- Ideen für neue kommerzielle Angebote entwickeln versus Steuerproblematik/ Gemeinnützigkeit.
- Zusätzliche Einnahmen aus der Gebäudenutzung generieren.
- In Zusammenarbeit mit den Werken Initiative zur wirtschaftl. Ausrichtung der Werke einrichten (z. B. Bildungswerk; schwieriger: KJW, Radio, E-Werk)
- Analysierung der Kostenstruktur der SJK mit dem Ziel der Kostenreduzierung, z.B. Bündelung von Einkaufsvolumen (IT, Büromaterial, Reinigungsmittel, ...)
- Klare Unterscheidung zwischen Vorschlägen für die Handlungsebene der JK, die zu Entscheidungen führen, und für die Handlungsebene der Bezirke.

Nächstes Hearing: 15.02.2023

Change Homepage geht an den Start!“
www.emk-sjk-change.de

Impressum

V.S.d.P.: Tobias Beißwenger und Stefan
Kettner (Sprecher der Steuerungsgruppe)
tobias.beisswenger@emk.de
stefan.kettner@emk.de

Postalisch:
Steuerungsgruppe SJK
Z.Hd. Tobias Beißwenger
Tannenweg 3
78112 St. Georgen